

## webertec 934

### Wassersperrputz WSP

#### Mineralischer, wasserundurchlässiger Sperrputz als Dichtungs- und Putzträger sowie Egalisierputz

---

#### Anwendungsgebiet

- Sperrputz
- Dichtungs- und Putzträger
- Egalisierungs- und Sockelputz

---

#### Produkteigenschaften

- druckwasserdicht
- faserarmiert
- sehr gute Haftung

---

#### Anwendungsgebiet

**webertec 934** wird eingesetzt als Sperrputz und als Dichtungsträger für das flexible, sulfatbeständige Innenabdichtungssystem **webertec Superflex D2** bei Bodenfeuchte und nicht drückendem Wasser. Weiterhin als Dichtungsträger für Abdichtungen mit kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen, FPD, sowie flexiblen und starren Dichtungsschlämmen. Ferner als Egalisierungsmörtel und Sockelputz.

---

#### Produktbeschreibung

**webertec 934** ist ein faserarmerter, wasserundurchlässiger, Werk trockenmörtel..

---

#### Zusammensetzung

Zement, mineralische Füllstoffe, regulierende Additive, Fasern

---

#### Produkteigenschaften

- druckwasserdicht
- faserarmiert
- innen und außen
- als Ausgleichsputz
- händisch und maschinell verarbeitbar
- sehr gute Haftung
- sulfatbeständig

---

#### Technische Werte

Verarbeitungstemperatur + 5 °C bis + 30 °C Luft- und Objekttemperatur  
Druckfestigkeit ca. 12 N/mm<sup>2</sup> - entspr. CS IV gem. EN 998-1  
Frischmörtelrohichte ca. 1,6 kg/dm<sup>3</sup>  
Konsistenz standfest  
Pulverschüttdichte ca. 1.4 kg/dm<sup>3</sup>  
Verarbeitungszeit bis 1,5 h  
Wasserdruckbeständigkeit bis 0.5 bar  
Schichtdicke  
min. 10 mm  
max. 25 mm flächig  
max. 75 mm kleinflächig bis 0,25 m<sup>2</sup>  
Überarbeitbar nach 2 Tagen  
Größtkorn ca. 2 mm

---

#### Qualitätssicherung

**webertec 934** unterliegt einer ständigen Gütekontrolle.

## webertec 934

### Wassersperrputz WSP

---

#### Allgemeine Hinweise

---

- Die allgemeinen Regeln der Putztechnik sind zu beachten.
- **webertec 934** vor zu schnellem Verdunsten des Wassers schützen.
- Ungleichmäßiges Abbinden und Austrocknen kann zu Rissen und Aufschüsselungen führen

---

#### Besondere Hinweise

---

- Nicht mit anderen Baustoffen mischen.

---

#### Untergrundvorbereitung

---

- Fest, tragfähig, griffig, frei von haftungsmindernden Bestandteilen, Fugnetz mind. 20 mm tief ausräumen. Empfehlenswerte Untergrundvorbehandlungen: Sandstrahlen, satt vornässen, abtrocknen lassen bis der Untergrund mattfeucht ist.
- Spritzbewurf mit **webersan 950** bzw. **webersan 951 S** >70 % Deckungsfläche aufbringen.
- Alternativ kann **webertec 933** als vollflächige Haftbrücke aufgebracht werden. Die Haftbrücke muß horizontal aufgekämmt werden.

---

#### Verarbeitung

---

##### Mischvorgang:

- Gebindeinhalt wird, je nach gewünschter Konsistenz, mit der angegebenen Wassermenge zur einem knollenfreien Mörtel angemischt.
- Der Mischvorgang erfolgt im Zwangsmischer. Kleinere Mengen mit einem Rührwerk (600 bis 800 U/Min.) und weber.sys Rührpaddel Nr. 3 mischen. Das Produkt ist auch für die Verarbeitung mit Mischpumpen geeignet.
- Anwerfen, Verziehen und ggf. Aufkämmen entsprechend den Regeln der Putztechnik.
- Als Sperrputz unter WTA-Sanierputzen Mindestschichtdicke 20 mm über höchste Erhebung. Oberfläche nach Auftrag im frischen Zustand aufkämmen mit weber.sys Aufstreichkelle und Zahnleiste Nr. 2. Nachfolgenden Sanierputz nach Durchhärtung mind. 10 mm dick auftragen. Alternativ kann **weber.cal 286** Kalkstrukturspachtel in ca. 2 mm Schichtdicke, oder **weber.san 956** auf die gefilzte Sperrputzoberfläche aufgebracht werden.
- Als Sperr- und Ausgleichputz für nachfolgende flexible Dichtschlämme mind. 10 mm über höchste Erhebung aufbringen und filzen. Auftrag der flexiblen Dichtungsschlämme **weber.tec Superflex D 2** in mind. 2 Lagen nach frühestens 48 Stunden, spätestens nach 7 Tagen.
- Als Dichtungsträger für Abdichtungen mit kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen und Reaktivabdichtung Auftrag mind. 10 mm über die höchste Erhebung, im Anschluss filzen. Auftrag der Abdichtungen nach 24 bis 48 Stunden in 2 Lagen.
- Als Sockelputz, Mindestschichtdicke im Mittel 15 mm, möglichst 2-lagig, im Anschluss filzen.

---

#### Verarbeitungsschritte

---

- 

---

#### Verbrauch / Ergiebigkeit

---

bei 10 mm Schichtdicke : ca. 15,0 kg/m<sup>2</sup>

---

#### Produktdetails

---

##### Auftragswerkzeug:

Kelle, Glätter, gängige Putzmaschinen

##### Farbe:

grau